

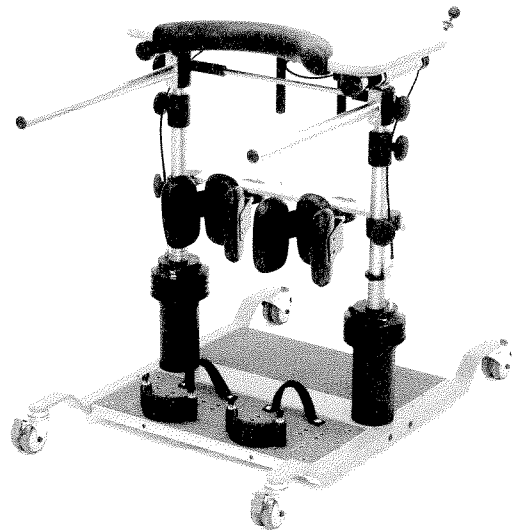
Balance-Training

Verbessertes Therapiegerät für dynamisches Stehen

(medica) Die medica Medizintechnik GmbH brachte 2003 mit dem BALANCE-Trainer einen Stehtrainer auf den Markt, der das therapeutisch sinnvolle „starre Stehen“ mit einem „dynamischen Training“ vereinigt. Von Vorteil ist dieses dynamische Stehtraining für Menschen, die durch einen Unfall (z.B. Querschnittläh-

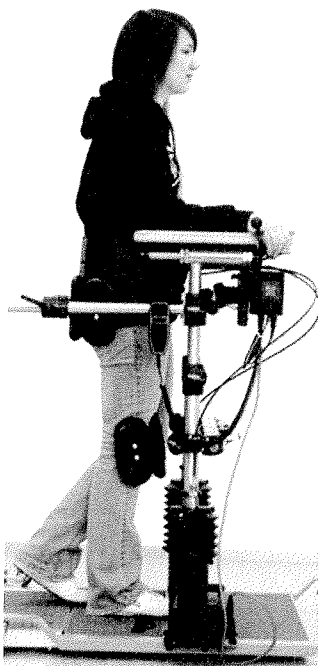
das Stehtraining wird auch die Koordination deutlich verbessert, das sensorische System (Propriozeption) aktiviert und trainiert. Einfache Bewegungsmuster können, z.B. für das betroffene Bein eines Schlaganfallpatienten, durchgeführt werden. Dieser ist optimal fixiert und kann so in einer fallsicheren Umgebung trainieren. Ein PC-gestütztes Biofeedback-training (BALANCE-soft) ist möglich. Am PC können Therapieerfolge gemessen und dokumentiert werden.

Nun ist ein Redesign des BALANCE-Trainers auf den



Markt gekommen. Dank vieler technischer Verbesserungen verspricht der Hersteller noch mehr Bedienungs-freundlichkeit, Ergonomie

und Sicherheit. Der Stehtrainer wird im Hilfsmittelverzeichnis unter der Nummer: 28.29.01.1042 geführt. www.thera-trainer.de.



Querschnittlähmung

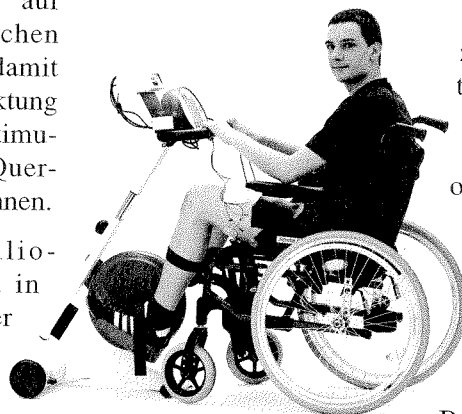
Elektrostimulation ermöglicht aktive Bewegung

(haso) Die HASOMED GmbH hat Anfang 2008 die Zulassung der obersten Gesundheitsbehörde der USA, der Food and Drug-Administration (FDA), für das Produkt „RehaMove“ auf dem US-amerikanischen Markt erhalten und damit die weltweite Vermarktung einer neuen Elektrostimulationstherapie für Querschnittgelähmte begonnen.

Mehr als 1,1 Millionen Menschen sind in Deutschland von einer Querschnittlähmung betroffen. Sie können ihre Gliedmaßen nicht mehr oder nur mit Einschränkungen bewegen. Dies geht einher mit erhöhten gesundheitlichen Risiken wie zunehmender

Herz-Kreislauf- und Stoffwechselschwäche sowie verringerter Durchblutung.

Als neues Therapieverfahren ermöglicht Funktionelle Elektrosti-



mulation aktive Bewegungen: elektrische Impulse werden durch ein spezielles Gerät an die entspre-

chenden Muskeln gesendet, woraufhin sie kontrahieren und die stimulierten Gliedmaßen sich bewegen.

Zusammen mit dem VIVA 2 Bewegungstrainer der Firma Reck können z.B. Querschnitt-Betroffene am „RehaMove“ den Abbau ihrer Muskeln verhindern oder diese auftrainieren. Stimuliert werden Quadriceps, Biceps (sog. „Hamstrings“) und die Gluteal-Muskulatur, die großen Muskeln der Beine, was starke Durchblutungseffekte und ein effektives „Workout“ für den Nutzer bewirkt, denn sein ganzer Kreislauf wird aktiviert. www.rehamove.de.

mung) oder eine Krankheit (z.B. Schlaganfall) in Ihrem Bewegungsumfang stark eingeschränkt sind:

Der Körper kann mit dem BALANCE-Trainer schon in einem frühen Stadium „vertikalisiert“ werden. Dies wirkt sich zum Beispiel positiv auf die Aktivierung und Stabilisierung des Kreislaufs sowie die Reduktion von Spastiken und Kontrakturen aus. Durch